

PRESSETEXT – 27.04.2017**Gehörlos, na und! – Ein Workshop, der aufrüttelt**

Gehörlose Menschen haben es schwer am Arbeitsmarkt. Arbeitgeber befürchten unüberwindbare Kommunikationsbarrieren und scheuen sich daher vor der Anstellung gehörloser Personen. Mit einem kostenlosen Workshop für Unternehmer konnte Signs for Handshakes – ein EU-Projekt unter der Leitung der Firma equalizent – am 21. April wichtige Aufklärungsarbeit leisten. Die Teilnehmenden zeigten sich durchwegs überrascht und am Ende des Workshops motiviert, zukünftig ihre Einstellungspraxis zu ändern.

Jobsituation von Gehörlosen

Rund 456.000 Personen sind in Österreich hörbehindert, 10.000 von ihnen gehörlos. Während Rollstuhlfahrer mittlerweile in den meisten Berufen anzutreffen sind, kämpfen gehörlose Menschen immer noch mit Vorurteilen, die ihnen den Zugang zum Arbeitsmarkt versperren. Die Arbeitslosenrate und der Anteil an prekären Arbeitsverhältnissen sind unter Gehörlosen besonders hoch. Denn auf Arbeitgeberseite dominieren Berührungsängste und die Sorge vor unüberwindbaren Kommunikationsproblemen „Dabei gibt es zahlreiche Beispiele, die das Gegenteil beweisen“ erzählt equalizent-Geschäftsführerin Monika Haider. „Entscheidend ist der Wille aller Beteiligten. Dann funktioniert auch die Zusammenarbeit gut“, weiß Haider aus eigener Erfahrung, denn im Schulungsinstitut für gehörlose Menschen und Gebärdensprache arbeiten hörende und zahlreiche gehörlose Menschen erfolgreich im Team.

Sensibilisierung

Wie spricht man gehörlose Menschen an? Wie kann ein hörender Vorgesetzter seinem gehörlosen Mitarbeiter Arbeitsanweisungen geben? Wo gibt es Informationen über technische Hilfsmittel und Förderungen? Im vom EU-Projekt Signs for Handshakes organisierten kostenlosen Workshop für Unternehmer gab es viele Aha-Erlebnisse. Denn wer weiß schon, dass Gehörlose klatschen, indem sie mit den Händen winken, oder dass man aufstampfen soll, um einen hörbehinderten Menschen auf sich aufmerksam zu machen! Die Teilnahme von Organisationen, in denen bereits gehörlose Mitarbeiter arbeiten, war besonders motivierend. Sie konnten aus dem Nähkästchen plaudern und beweisen, dass mit Händen und Füßen, mit Aufschreiben und mit ein paar Basis-Gebärden die Kommunikationsbarrieren gar nicht so groß sind. „Einige Teilnehmende sind nach dem Workshop fest entschlossen sind, einen gehörlosen Lehrling auszubilden oder jemanden mit Hörbehinderung einzustellen. Damit haben wir unser Ziel erreicht, Berührungsängste zu nehmen und zu zeigen, dass das alles keine Hexerei ist“, freut sich Monika Haider.

Über equalizent

equalizent GmbH ist ein Unternehmen mit langjähriger Expertise zu Gehörlosigkeit, Schwerhörigkeit, Gebärdensprache und Diversity Management. In diesen Bereichen bietet das Institut Schulungen und Beratung für hörende und gehörlose Menschen an und entwickelt laufend innovative Produkte. 2004 gegründet, arbeiten 53 Personen im Unternehmen, davon 17 gehörlose. equalizent ist bilingual, barrierefrei und lebt Diversity im Arbeitsalltag.

Nächste Workshops für Unternehmen (kostenlos):

19.05.2017

30.06.2017

15.09.2017

06.10.2017

Information und Anmeldung:Mirjam.gutsche@equalizent.com**Presserückfragen an:**Mag.^a Karin Eckertkarin.eckert@equalizent.com

Tel: 409 83 18 DW 22

www.equalizent.comFotocredit: © equalizent